



Pressemitteilung

Nummer 8 vom 10. September 2024
Seite 1 von 3

Olof-Palme-Straße 35
60439 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 25616-1607
Fax +49 69 25616-1429

presse@deutsche-finanzagentur.de
www.deutsche-finanzagentur.de

NICHT ZUR VERBREITUNG ODER FREIGABE, DIREKT ODER INDIREKT IN DIE VEREINIGTEN STAATEN, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN ODER EINER ANDEREN JURISDIKTION, IN DER DIE VERBREITUNG ODER FREIGABE UNGESETZLICH WÄRE. ES GELTEN ANDERE EINSCHRÄNKUNGEN. BITTE BEACHTEN SIE DEN HAFTUNGSAUSSCHLUSS AM ENDE DIESER VERÖFFENTLICHUNG.

Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH beginnt mit Veräußerung von ca. 53 Mio. Aktien der Commerzbank AG

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH (Finanzagentur) gibt bekannt, dass sie heute die Platzierung von 53.148.260 Aktien aus dem Bestand des Finanzmarktstabilisierungsfonds (FMS) an der Commerzbank AG (Commerzbank) im Wege eines beschleunigten Platzierungsverfahrens (accelerated bookbuild offering) beginnt. Die Platzierung der Aktien richtet sich an institutionelle Investoren.

Nach erfolgreicher Durchführung der Aktienplatzierung sinkt der Gesamtanteil des FMS von ca. 16,5 % auf 12,0 %. Auch nach Abschluss der Transaktion bleibt die Bundesrepublik Deutschland über den FMS die größte Aktionärin der Commerzbank.

Die Bundesrepublik Deutschland hat für ihre verbliebene Beteiligung mit den Bookrunnern eine Verkaufsbeschränkung mit einer Laufzeit von 90 Tagen mit bestimmten Ausnahmen abgeschlossen.



Nummer 8 vom 10. September 2024

Seite 2 von 3

Haftungsausschluss:

Diese Veröffentlichung ist nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten (einschließlich ihrer Territorien und Besitzungen, den einzelnen Bundesstaaten und dem Distrikt Columbia), Australien, Kanada oder Japan bestimmt. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf, noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung, von Aktien in den Vereinigten Staaten, Australien, Kanada oder Japan dar, noch ist sie Teil eines solchen Angebots oder einer solchen Aufforderung. Die hier genannten Aktien sind nicht nach dem US Securities Act von 1933 in seiner jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") registriert worden und eine solche Registrierung ist auch nicht vorgesehen. Die Aktien dürfen in den Vereinigten Staaten nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von den Registrierungspflichten des Securities Act verkauft oder zum Kauf angeboten werden.

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar.

Diese Veröffentlichung darf im Vereinigten Königreich nur weitergegeben werden und richtet sich nur an Personen, die "qualifizierte Anleger" im Sinne von Artikel 2 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 sind, da die Verordnung aufgrund des European Union (Withdrawal) Act 2018 Teil des nationalen Rechts ist, und die darüber hinaus (i) professionelle Anleger im Sinne des Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005, in der jeweils gültigen Fassung (der "Order"), oder (ii) Personen, die unter Artikel 49(2)(a) bis (d) der Order fallen (vermögende Gesellschaften, Vereine ohne eigene Rechtspersönlichkeit, etc.) sind (alle diese Personen werden gemeinsam als "Relevante Personen" bezeichnet). Diese Veröffentlichung ist nur an Relevante Personen gerichtet. Personen, die keine Relevanten Personen sind, dürfen aufgrund dieser Veröffentlichung nicht handeln und sich nicht auf diese verlassen. Jede Anlage oder Anlagetätigkeit in Wertpapieren der Gesellschaft steht nur Relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit Relevanten Personen getätigt.

Die Bookrunner handeln ausschließlich für den Verkäufer und nicht für andere Personen. Sie betrachten keine andere Person als ihre Kunden und ist gegenüber keiner Person mit Ausnahme des Verkäufers für den ihren Kunden zustehenden Schutz verantwortlich, noch für eine Beratung zum Inhalt dieser Bekanntmachung oder einer darin bezeichneten Transaktion, Vereinbarung oder sonstigen Angelegenheit.

Im Zusammenhang mit der Platzierung können die Bookrunner und deren verbundenen Unternehmen als Anleger auf eigene Rechnung Wertpapiere der COMMERZBANK Aktiengesellschaft zeichnen oder kaufen und anderweitig auf eigene Rechnung handeln. Deshalb sind Bezugnahmen auf die ausgegebenen oder verkauften Wertpapiere so zu verstehen, dass sie alle Emissionen, Angebote oder Verkäufe an die Bookrunner und deren verbundenen Unternehmen als Anleger auf eigene Rechnung einschließen. Die Bookrunner oder die mit diesen verbundenen Unternehmen können zudem Finanzierungsvereinbarungen und Swaps mit Anlegern abschließen, im Zusammenhang mit denen die Bookrunner (oder deren verbundenen Unternehmen) Aktien der COMMERZBANK Aktiengesellschaft erwerben, halten oder veräußern kann. Die Bookrunner beabsichtigen, den Umfang derartiger Anlagen oder Geschäfte nur im Rahmen ihrer rechtlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen offenzulegen.



Nummer 8 vom 10. September 2024

Seite 3 von 3

-

HINWEIS AN DIE REDAKTIONEN:

Die Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH verantwortet die Kreditaufnahme und das Schuldenmanagement des Bundes. Die Finanzagentur emittiert Bundeswertpapiere, tätigt Geldmarkt- und Derivategeschäfte und steuert damit das Schuldenportfolio sowie den Kapitalmarktauftritt. Dabei ist es ihre Aufgabe, die Haushalts- und Kassenfinanzierung des Bundes an den Finanzmärkten jederzeit sicherzustellen und unter Kosten- wie auch Risikoaspekten zu optimieren.

Seit 1. Januar 2018 verwaltet sie zudem den im Jahr 2008 zur Bewältigung der Finanzmarktkrise vom Bund gegründeten Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (FMS) und betreut die vom Fonds gehaltenen Beteiligungen. Auch der im März 2020 zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie ins Leben gerufene Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) ist unter dem Dach der Finanzagentur angesiedelt. Von November 2022 bis Dezember 2023 diente der WSF auch zur Finanzierung von Maßnahmen zur Abfederung der Folgen der Energiekrise.

Ferner ist sie mit der Trägerschaft der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA) betraut, welche die Rechtsaufsicht über die nach Bundesrecht gegründeten Abwicklungsanstalten ausübt.